

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

01.12.1986

**Geschäftszahl**

85/15/0190

**Rechtssatz**

Für die Unterscheidung zwischen amtlichen und nichtamtlichen Abschriften ist einzig und allein maßgebend, ob die Abschriften von Schriften von der Partei selbst oder vom Amt durch seine Bediensteten hergestellt wird. Dem Umstand, ob eine Partei die Herstellung einer amtlichen Abschrift ausdrücklich verlangt hat oder nicht, kommt schon deshalb keine Bedeutung zu, weil es keinen Unterschied macht, ob die Herstellung einer amtlichen Abschrift auf Antrag oder ohne Antrag erfolgt ist (Hinweis E 30.9.1982, 82/15/0092).

**Beachte**

Besprechung in:

AnwBl 1987/6, S 282;